

4-Punkt-Tracking-mit-Mocha und AfterEffekt CS5.5 oder CS6

Nicht alle Formate, die in AE funktionieren, können mit Mocha bearbeitet werden.
(mp4 geht z.B. nicht)

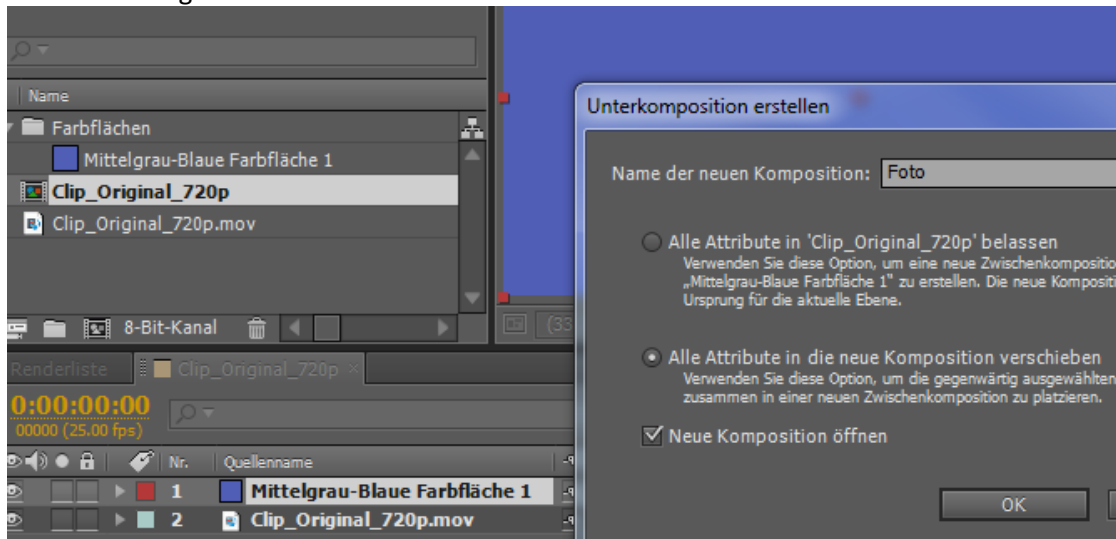
Clip (Hier im Format mov) in After Effekt laden.



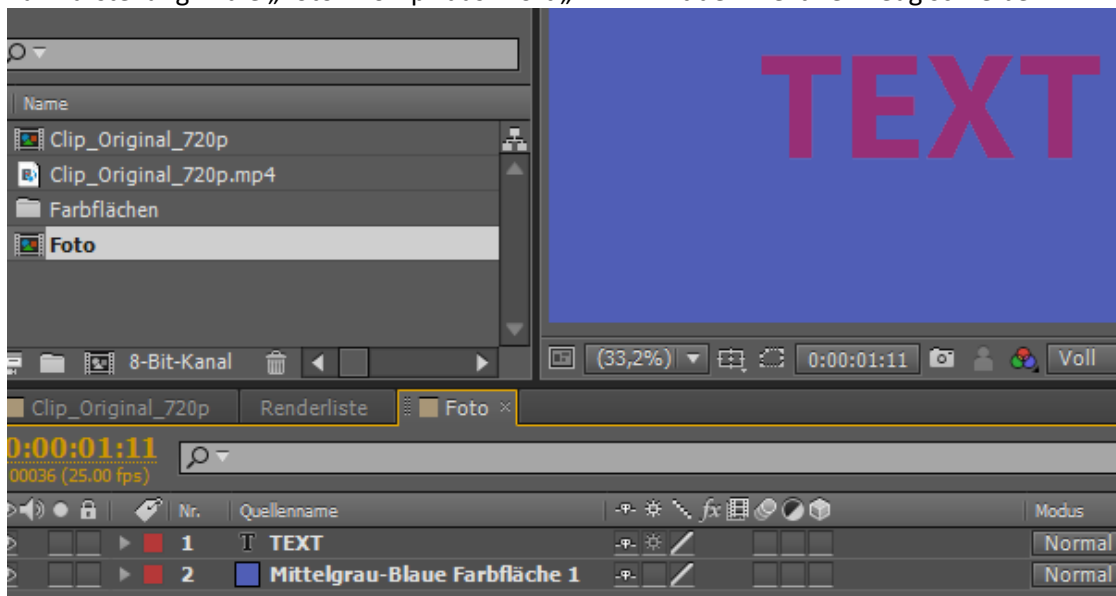
Farbfläche erzeugen und markieren (Farbe ist egal).

Ebene | Unterkomposition erstellen | Alle Attribute.... Verschieben wählen | Haken bei „Neue Komp. Öffnen“

Mit OK bestätigen:



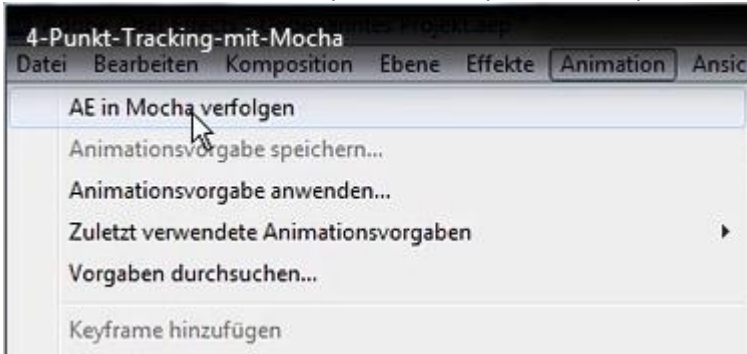
Zur Darstellung in die „Foto -Komp“ das Wort „TEXT“ mit dem Textwerkzeug schreiben.



Tracken mit Mocha

Bei Aftereffekt CS5.5 : Mocha extern öffnen und den exakt gleichen Clip laden, der getrackt werden soll.

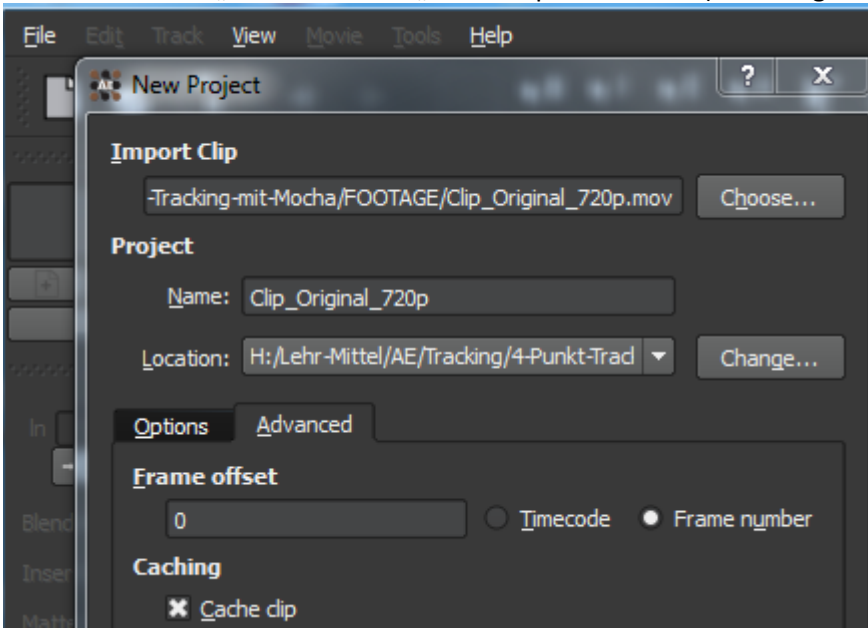
Bei Aftereffekt CS6 : Clip markieren | Animation | AE in Mocha verfolgen:



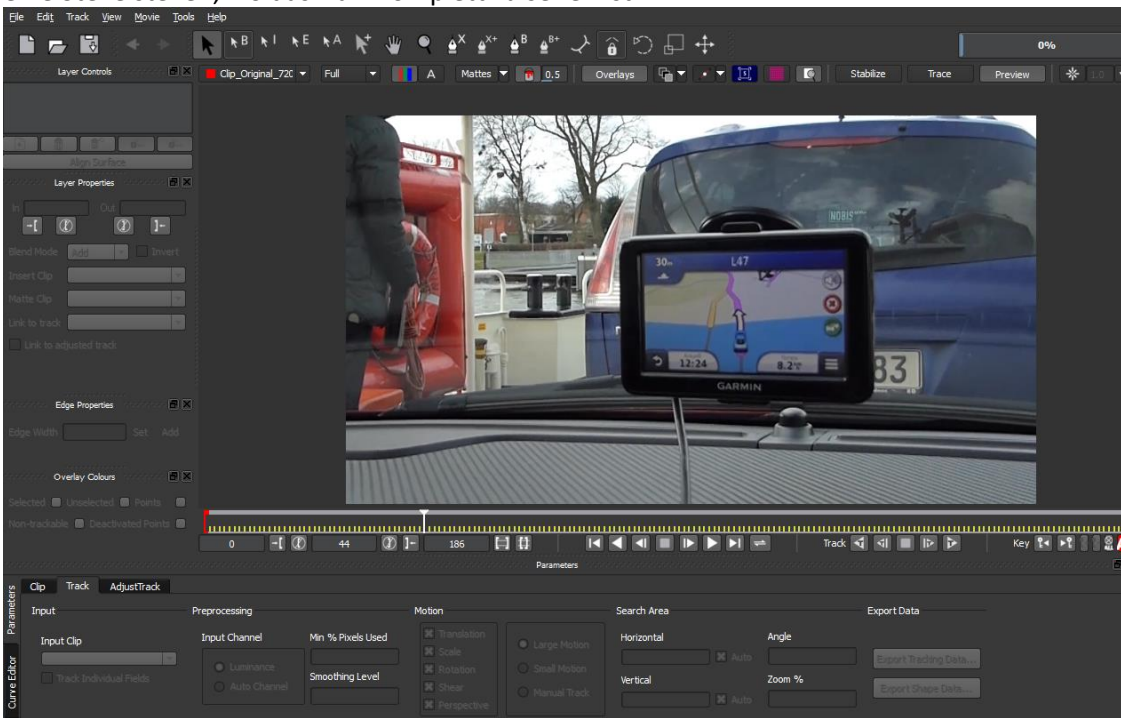
In Mocha:

File | New Projekt | Clip auswählen

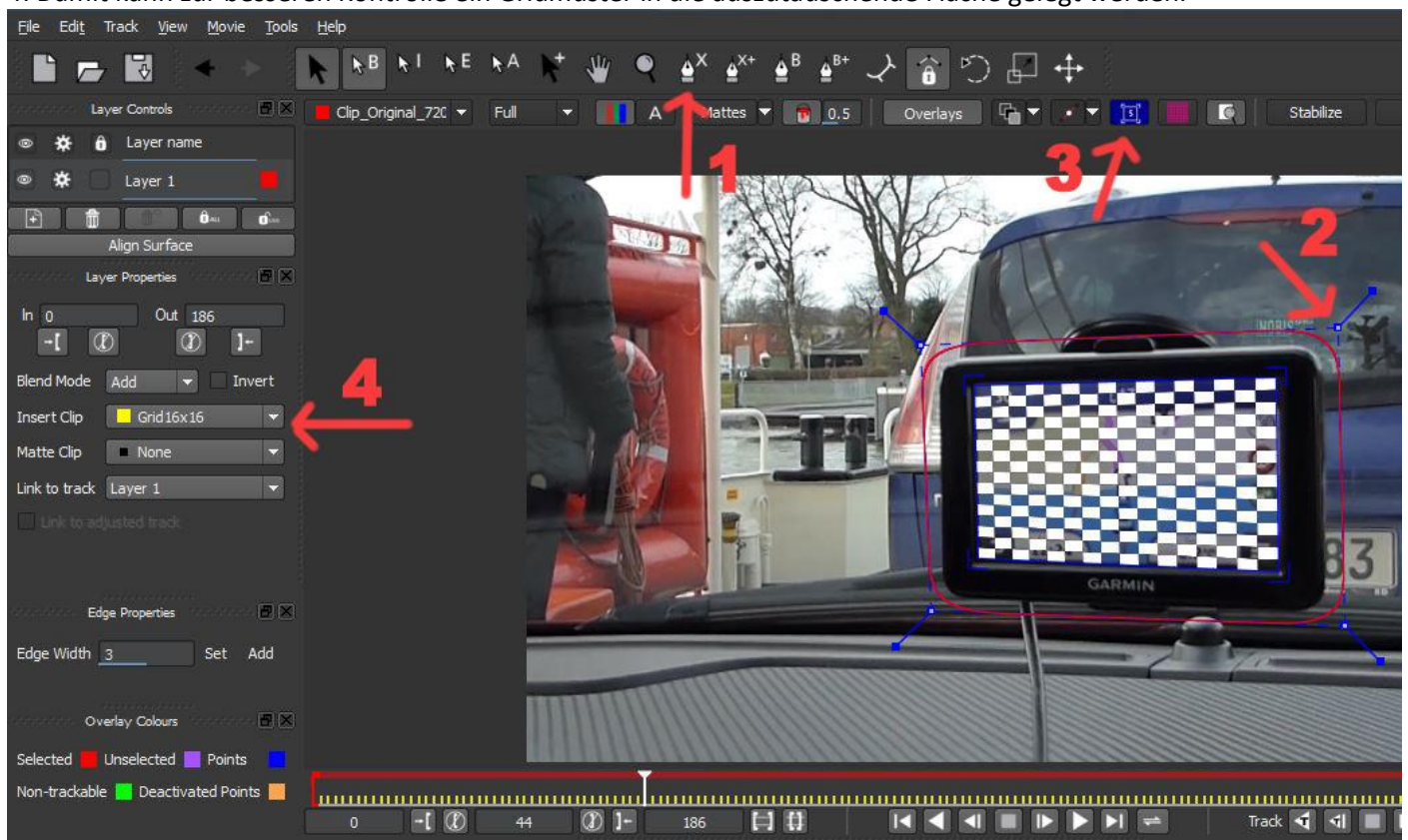
Unter dem Reiter „Advanced“ den „Cache clip“ aktivieren. (Tracken geht nachher schneller)



Das Bild im Navi soll ersetzt werden. Da das Navi am Anfang und Ende aus dem Bild geht, den Reiter in Mocha an eine Stelle stellen, wo das Navi komplett zu sehen ist.



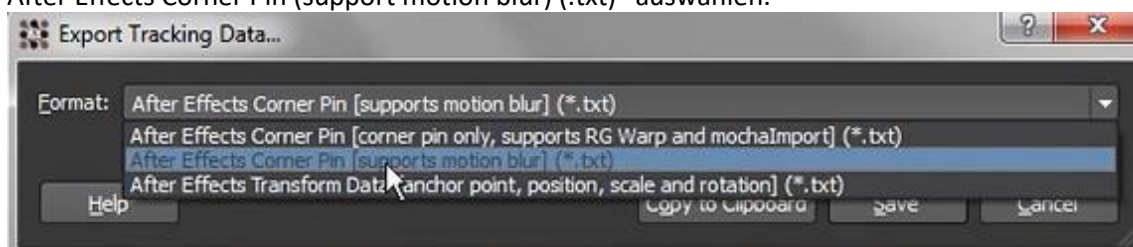
- 1: Mit dem Maskentool wird der rote Rahmen um das Navi erstellt. Rechtsklick, um das Erzeugen zu beenden.
- 2: An den Anfassern kann der Rahmen nachträglich justiert werden.
- 3: Den blauen Button klicken, um das Feld zu markieren, was später ausgetauscht werden soll (Hier das Navi-Display).
- 4: Damit kann zur besseren Kontrolle ein Gridmuster in die auszutauschende Fläche gelegt werden.



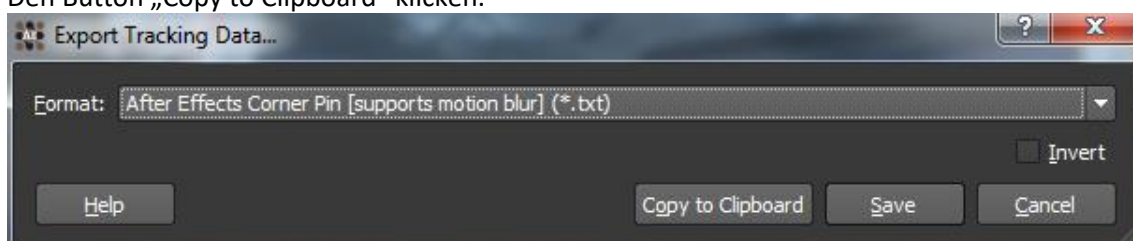
Mit den Tasten (rechts unten) den Track in eine Richtung starten.



Den Button „Export Tracking Data“ klicken.
After Effects Corner Pin (support motion blur) (*.txt)“ auswählen.



Den Button „Copy to Clipboard“ klicken.



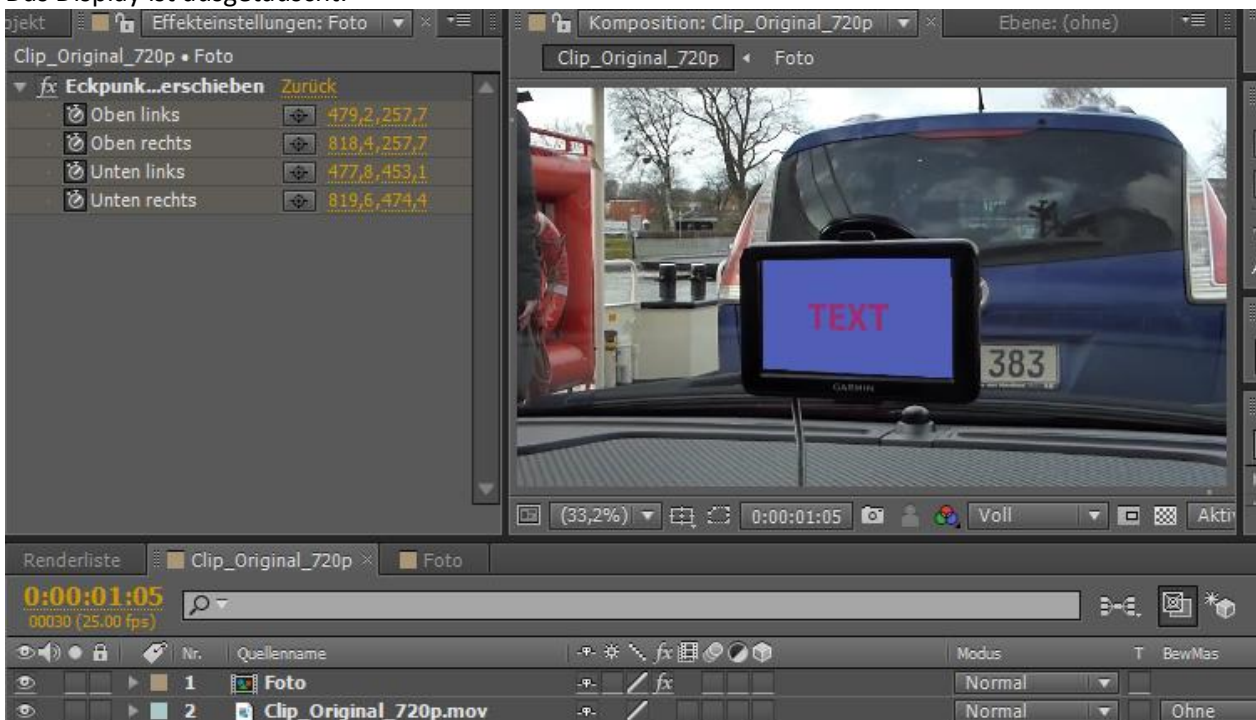
After Effekt

Den Clipzeiger an den Anfang des Clips stellen.

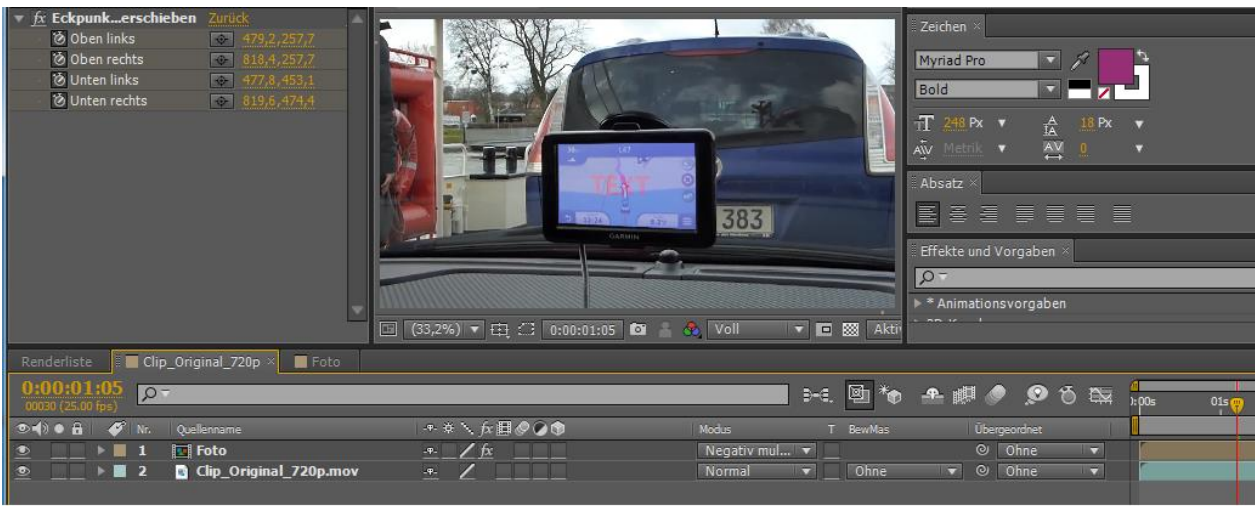
Bearbeiten | Einfügen



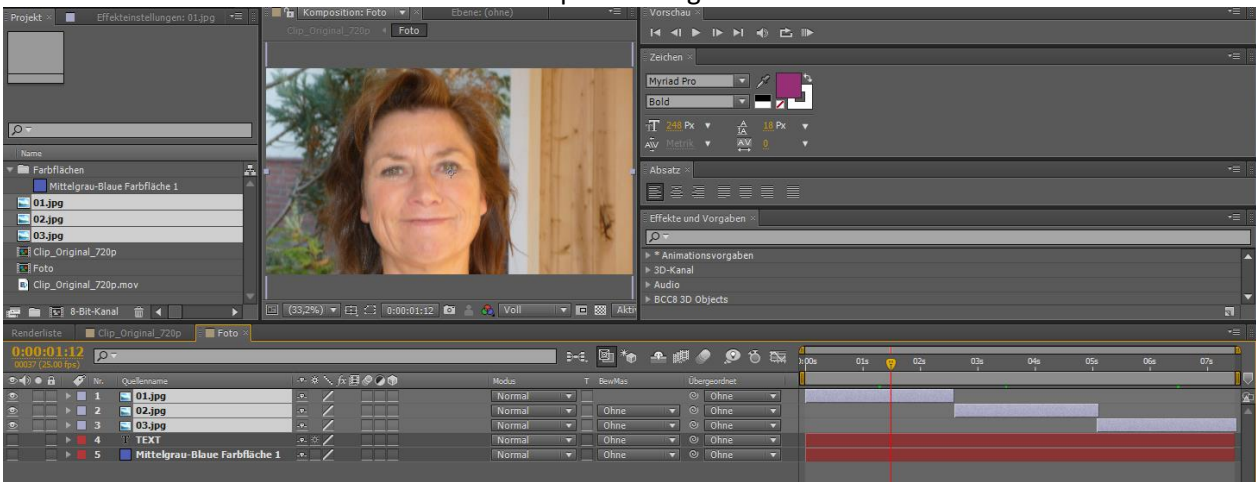
Das Display ist ausgetauscht.



Manchmal waren auf der ausgetauschten Fläche Spiegelungen. Sollen diese beibehalten werden, einfach die „Foto – Komp.“ auf „Negativ multiplizieren „ stellen.



Nun können statt der Farbfläche Fotos oder Clips hinterlegt werden.



Das Ergebnis:

